

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **10 (1920)**

Heft [53]: **Extranummer**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Sektion Bern des Schweizerischen Buchdruckervereins an das Berner Publikum.

Die Buchdruckergehilfen, Setzer und Maschinenmeister etc., der Städte **Bern, Genf und St. Gallen** haben am Montag morgen die **Arbeit verweigert**.

Bern, Genf und St. Gallen sind von den Führern der Typographia als **Sturmböcke** ausersehen worden gegen die vertraglich für die ganze Schweiz bis Ende 1922 geltende Berufsordnung. Dieser Vertragsbruch berührt umso peinlicher, als die Prinzipale entsprechend der fortschreitenden Teuerung schon zu mehreren Malen beträchtliche Lohnzulagen gewährt haben.

Die Gehilfen verlangen nun neuerdings und zwar unterschiedslos eine **allgemeine Lohnaufbesserung**.

Die im schweizerischen Buchdruckerverein zusammengeschlossenen Prinzipale haben wiederholt, zuletzt noch vor dem **Einigungsamt**, ihrem Willen Ausdruck gegeben, den **tüchtigen Arbeitern eine Lohnerhöhung** zu gewähren.

Ueber diesen **Verständigungswillen** ist indes die Streikleitung zur Tat geschritten und hat die **Arbeitsverweigerung** auf den Plätzen Bern, Genf und St. Gallen organisiert. Die Berner Typographen haben ihren Beschluss zum Streik

in einer Versammlung gefasst, an der von den insgesamt 750 Typographen des Platzes Bern nur rund 300 Mann anwesend waren.

Eine **kleinere Organisation** von Buchdruckereien, zu der hauptsächlich die **sozialistischen Blätter** gehören, hat den Forderungen der Arbeiter aus **durchsichtigen Gründen** entsprochen. In Bern kann deshalb **nur die «Tagwacht»** erscheinen. Der politische Hintergrund dieses Manövers springt sofort in die Augen.

Die dem schweizerischen Buchdruckerverein angehörenden **Prinzipale sind nach wie vor zur Verständigung bereit**. Nur können sie **keine Forderungen** annehmen, welche die **wirtschaftliche Lage des Gewerbes** und in der Folge des **ganzen Landes gefährden**.

Die bernischen Buchdruckereien als Mitglieder des schweizerischen Buchdruckervereins können der **Oeffentlichkeit** getrost das Urteil über die Urheber des Streiks überlassen.

Bern, den 28. Dezember 1920.

Mitteilung des Verlages der „Berner Woche“.

Die von der Vereinigung stadtbernischer Buchdruckereien getroffenen technischen Massnahmen ermöglichen es uns, trotz dem Streik der Buchdruckergehilfen, die nächste Nummer (Nr. 1 des neuen Jahrgangs) unserer Zeitschrift in Ausstattung und Umfang wieder wie gewohnt herauszugeben.

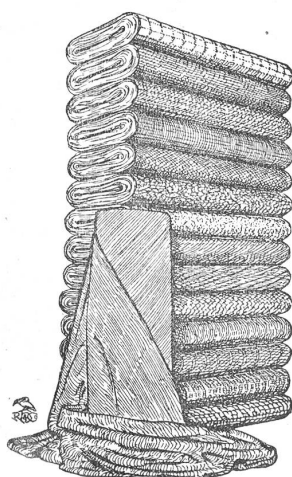
ZWEISIMMEN □ Hotel-Pension Terminus

Grosse Eisbahn. — Besteingerichtetes Haus am Platze. — Orchester.

297

Spezialgeschäft Rud. Jenni-Chunauer

Kramgasse 51 Bern Telefon 47.40



**Damen-
und Herren-Stoffe**

Aussteuer-Artikel

Verlangen Sie Muster
5 % Rabattmarken 239

„Ziegelhüsi“ Deißwil

336

Schöne Lokalitäten für Vereine, Gesellschaften, Hochzeiten.
Diner. Forellen. Geräuchertes. E. SCHILD, Chef de cuisine.

CRESSIER (Neuchâtel)

TÖCHTER - PENSIONAT LES CYCLAMENS.

Gr. schön. Besitztum in herrl. gesunder Lage, mit geräum. Garten. Gründliche Erlernung des Französischen. Vollst. Ausbildung in Wissenschaft, Kunst, Musik, Sprachen, Haushaltung. Sehr gute, reichliche Kost. Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Illustr. Prospekte.

Stickereien

für Wäsche beziehen Sie vorteilhaft direkt vom Sticker.
Tadellose Handmaschinen-Ware. Verlangen Sie Muster.
Alb. Meier, Sticker, Degersheim (St. Gallen.)

Spezialgeschäft
für **schwarze Stoffe** und
sämtliche **Trauerartikel** von
W. Pezolt

Brenplatz 6 BERN Bärenplatz 6
Telephon 4162 319

Trauerdruck-

sachen
liefert in den verschiedensten
Sorten zu coulanten Preisen
Buchdruckerei Jul. Werder
Neuenqasse 9, Telephon 672

Inserate haben in der Berner Woche Erfolg.



Kunsthalle



Bern

Weihnachts-Ausstellung bernischer Künstler.

Täglich (ausser Montag vormit-
tag) von 10—12 1/2 und 1 1/2 bis
5 Uhr, Donnerstag abends 8 bis
10 Uhr. 324

Eintritt: Fr. 1. — Sonntag nachm.
und Donnerstag abends 50 Rp.
Mitglieder des Vereins Kunsthalle
und der Kunstgesellschaft frei.

Fuss-Aerzte

Manucure
Pédicure

Massage
Diplom. Spezialisten 178

A. Rudolf u. Frau
Bundesgasse 18 Teleph. 1799
vis-à-vis Grd. Hotel Bernerhof.



Lästige
Hühner-
augen,
harte
Haut,
dicke

Nägel, Warzen etc.
entfernen wir sorgfältig und
schmerzlos.



**für Ihre
Schuhe**
FABRIKANTEN
BÜRKE & Co
Zürich

Auf Kredit

Damen-, Herren- und Knaben-
Konfektion

Bettwäsche, Baumwolltücher
Vorhänge, Läufer, Teppiche
Compl. Aussteuern, sowie

Einzel- **Möbel** aller Art

Eigene Werkstätte für

Polstermöbel

Günstige Zahlungsbedingungen

A. HAUPT, vorm. 98

J. Aufricht

Bollwerk 33

BERN



Die Nacht der ZEITUNGS ANNONCE

lernt der Geschäftsmann kennen,
wenn er sich durch die
**älteste schweizerische
ANNONCEN-EXPEDITION**
beraten lässt.

**ORELL FÜSSLI
ANNONCEN**
BERN 232

Bahnhofplatz 1 — Telephon 2193

Spezialgeschäft für

295

Corsets

O. HUGENTOBler
BERN Spitalgasse 36 b
(v. Werdt-Passage)

Töchter-Pensionat Schwaar-Vouga

Estavayer-Neuenburgersee. 294

Gründliche Erlernung der franz. Sprache, Englisch, Italienisch, Handels-
fächer, Musik, Hand- und Kunstarbeiten. Diplom. Lehrer. Evangel.
Familie. Grosser schattiger Garten. Seebäder. Sehr gesunde Lage.
Mässige Preise. Beste Empfehlungen von Eltern. Näh. d. Prospekt.



**F. Stauffer
Hutmacher**
Kramgasse 81
" Bern "

Steter Eingang von

Neuheiten

215

in

**Hüten und
Mützen**

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich für
alle in sein Fach einschlagenden
Arbeiten aufs beste. Solide,
saubere Arbeit zugesichert.
Bescheidene Preise. 330

**Robert Meyer
Schuhmacher**

Marktgasse 5, Bern.

PIANOS

HARMONIUMS

FLÜGEL

in Miete und auf
Teilzahlungen
empfehlen 47

F. Pappé Söhne

Nachfolger von F. Pappé-Ennemoser
Kramgasse 54 BERN Telephon 1533

Spezialgeschäft

Zum „Seifenkeller“

Marktgasse 53

empfehlen Ia. **Marseiller-Seife**
sowie Ia. **Riviera-Speiseöl** (Oli-
ven u. Aracid) bestens u. billigst.
290 **E. Zryd.** Telephon 4029.

Druckarbeiten jed. Art

beziehen Sie vorteilhaft von der
Buchdruckerei Jules Werder
Neuengasse 9 Bern Telephon 672



TREIBT
HEIMKUNST
MATERIAL BEI
OTTO ZAUGG
BERN KRAMGASSE 78
„SEIM ZYTGLOGGE“